Karl May.

Von vielen sonst streng urteilenden Lesern wird immer wieder für Karl May eine Lanze gebrochen. Man kann fast von ihm sagen, was Schiller von einem Größeren sagt: „Von der Parteien Haß und Gunst verwirrt, schwankt sein Charakterbild in der Geschichte".

Viele verurteilen Karl May jedenfalls, ohne ihn gelesen zu haben. Manche nehmen ihn auch wohl in Schutz, die nur wenige seiner Bücher kennen. Anton Bettelheims Abrechnung mit dem Karl May-Verlag, Leipzig, Hesse und Becker, 1 M., gibt besonderen Anlaß, auf die Mayfrage zurückzukommen. Wir möchten einmal die Urteile von Berufenen, die vieles bezw. alles von Karl May gelesen haben, nebeneinanderstellen und in der Volksbildung veröffentlichten oder, wenn das nicht möglich sein sollte, einen hervorragenden Sachverständigen und guten Kenner Mays mit der Bearbeitung der Urteile beauftragen. Jede zweckdienliche Zuschrift in der Angelegenheit ist uns willkommen.